

	DIN EN 60335-2-59 (VDE 0700-59)	DIN
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	VDE
ICS 97.180 Ersatz für DIN EN 60335-2-59 (VDE 0700-59):2010-07 und DIN EN 60335-2-59 Berichtigung 1 (VDE 0700-59 Berichtigung 1):2016-03 Siehe Anwendungsbeginn Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2-59: Besondere Anforderungen für Insektenvernichter (IEC 60335-2-59:2002, modifiziert + A1:2006 + A2:2009); Deutsche Fassung EN 60335-2-59:2003 + A1:2006 + A2:2009 + A11:2018 Household and similar electrical appliances – Safety – Part 2-59: Particular requirements for insect killers (IEC 60335-2-59:2002, modified + A1:2006 + A2:2009); German version EN 60335-2-59:2003 + A1:2006 + A2:2009 + A11:2018 Appareils électrodomestiques et analogues – Sécurité – Partie 2-59: Règles particulières pour les destructeurs d'insectes (IEC 60335-2-59:2002, modifiée + A1:2006 + A2:2009); Version allemande EN 60335-2-59:2003 + A1:2006 + A2:2009 + A11:2018 Gesamtumfang 28 Seiten DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE		

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 2003-05-01 angenommene Europäische Norm und die am 2006-03-01 angenommene Änderung A1 und die am 2009-10-01 angenommene Änderung A2 und die am 2016-02-15 angenommene Änderung A11 als DIN-Norm ist 2019-11-01.

Für **DIN EN 60335-2-59 (VDE 0700-59):2010-07** und **DIN EN 60335-2-59 Berichtigung 1 (VDE 0700-59 Berichtigung 1):2016-03** besteht eine Übergangsfrist bis 2021-10-05.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN 60335-2-59/A11 (VDE 0700-59/A11):2019-01.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium K 511 „Sicherheit elektrischer Hausgeräte“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom TC 61 „Safety of household and similar electrical appliances“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieses Dokuments bis zu dem Datum (stability date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu diesem Dokument angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees das Dokument

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Diese Norm enthält den Text der IEC 60335-2-59:2002-11 mit gemeinsamen CENELEC-Abänderungen, den Text der Änderung A1:2006 ohne gemeinsame CENELEC-Abänderungen sowie den Text der Änderung A2:2009, ohne gemeinsame CENELEC-Abänderungen und den Text der CENELEC-Änderung A11:2018.

In dieser Europäischen Norm sind die gemeinsamen Abänderungen zu der Internationalen Norm durch eine senkrechte Linie am linken Seitenrand gekennzeichnet.

A1/A2 Die Änderungen A1 und A2 sind eingearbeitet und am linken Seitenrand mit einer senkrechten Linie und A1 bzw. A2 gekennzeichnet.

A11 Die CENELEC-Änderung A11 ist eingearbeitet und am linken Seitenrand mit einer senkrechten Linie und A11 gekennzeichnet.

EN 60335-2-59:2003 + A1:2006 + A2:2009 ist mit **EN 60335-1:2012** und deren Änderungen, im Normtext einfach „Teil 1“ genannt, anzuwenden.

In diese Norm wurde die Berichtigung 1 zu **DIN EN 60335-2-59 (VDE 0700-59):2010-07** eingearbeitet.

Änderungen

Gegenüber **DIN EN 60335-2-59 (VDE 0700-59):2010-07** und **DIN EN 60335-2-59 Berichtigung 1 (VDE 0700-59 Berichtigung 1):2016-03** wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Diese Norm enthält den Text der CENELEC-Änderung A11:2018-10 zur **EN 60335-2-59:2003**.
- b) Die Änderung ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte der **EN 60335-1:2012** sowie der **EN 60335-2-59:2003** und deren Änderungen A1:2006 und A2:2009 bezüglich „schutzbedürftiger Personen“ und Kinder.

Frühere Ausgaben

DIN EN 60335-2-59 (VDE 0700-59): 1995-02, 1998-09, 2001-02, 2001-08, 2004-04, 2006-12, 2010-07
DIN EN 60335-2-59 Berichtigung 1 (VDE 0700-59 Berichtigung 1): 2016-03

Nationale Anmerkung zu Abschnitt 32:

Von der ACGIH/ICNIRP/WHO werden für den UV-Strahlungsbereich die folgenden Expositionsgrenzwerte empfohlen:

- a) Für die **effektive Bestrahlung** H_{eff} im UV-A/B/C-Bereich (180–400) nm:

$$H_{\text{eff}} (\text{Grenzwert}) = 30 \text{ J/m}^2$$

Die effektive Bestrahlung H_{eff} wird aus der effektiven Bestrahlungsstärke E_{eff} und der Dauer der Exposition t_{exp} berechnet:

$$H_{\text{eff}} = \int_{t_{\text{exp}}} E_{\text{eff}} dt$$

Die effektive Bestrahlungsstärke E_{eff} wird aus der spektralen Bestrahlungsstärke $E_{\lambda}(\lambda)$ und den Wichtungsfaktoren $S(\lambda)$ aus der [Tabelle 101](#) bestimmt:

$$E_{\text{eff}} = \int_{\lambda} E_{\lambda}(\lambda) \cdot S(\lambda) d\lambda$$

- b) Für die **Bestrahlungsstärke** E_A (**ungewichtet**) im UV-A-Bereich (315–400) nm:

$$E_A (\text{Grenzwert}) = 10 \text{ W/m}^2$$

Beide Grenzwert-Empfehlungen gelten gleichzeitig. Es ist also zu prüfen, ob sowohl der Grenzwert a) als auch der Grenzwert b) eingehalten wird.

Will man aus diesen Expositionsgrenzwerten für Personen Emissionsgrenzwerte für Geräte ableiten, dann muss man anhand der Gerätetypen und der Anwendung der Geräte folgende Festlegungen treffen:

Was ist der kürzeste Abstand, in dem sich Personen zu dem Gerät aufhalten können? Für diesen Abstand sollten die Emissionswerte in einer Norm festgelegt werden. Wenn sich z. B. Personen ganz oder mit Teilen ihres Körpers längere Zeit direkt an einem Gerät aufhalten, dann sollte als Bezugs- und Messpunkt die Geräteoberfläche genommen und der Abstand 0,0 m festgelegt werden. Halten sich Personen in einem größeren Abstand auf, dann kann man entweder einen Normabstand, z. B. 1 m, festlegen oder einen realistischen Abstand, der von den Personen allerdings nicht unterschritten werden darf, nehmen. Als Emissionswert kann man für den gewählten Abstand festlegen, dass die UV-A-Bestrahlungsstärke $E_A = 10 \text{ W/m}^2$ nicht überschreiten darf. Für die effektive Bestrahlungsstärke E_{eff} muss man noch die maximale Aufenthaltsdauer vor den Geräten kennen.

Was ist die längste Aufenthaltsdauer t_{exp} von Personen in der Nähe des Gerätes? Kennt man sie, dann kann man für den UV-A/B/C-Bereich die effektive Bestrahlungsstärke

$$E_{\text{eff}} = 30 \text{ J/m}^2 / t_{\text{exp}}$$

als Emissionswert im gewählten Abstand festlegen. Zum Beispiel wäre bei 8-stündigem Aufenthalt (Einsatz des Gerätes an Arbeitsplätzen) der Emissionswert $E_{\text{eff}} = 1 \text{ mW/m}^2$ festzulegen, bei kürzerem Aufenthalt vor dem Gerät ein entsprechend höherer Wert.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit europäischen und internationalen Dokumenten

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ist nachstehend wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäisches Dokument	Internationales Dokument	Deutsches Dokument	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 60335 (alle Teile)	IEC 60335 (alle Teile)	DIN EN 60335 (VDE 0700) (alle Teile)	VDE 0700 (alle Teile)
EN 60335-1:2012	IEC 60335-1:2010	DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10	VDE 0700-1
–	IEC 60335-1:2010/ Cor. 1:2010	–	–
–	IEC 60335-1:2010/ Cor. 2:2011	–	–
–	IEC 60335-1:2010/ A1:2013	–	–
–	IEC 60335-1:2010/ A1:2013/Cor. 1:2014	–	–
EN 60335-1:2012/ AC:2014	–	DIN EN 60335-1 Ber 1 (VDE 0700-1 Ber 1):2014-04	VDE 0700-1 Ber 1
–	–	DIN EN 60335-1 Ber 2 (VDE 0700-1 Ber 2):2014-11	VDE 0700-1 Ber 2
–	–	DIN EN 60335-1 Bbl 1 (VDE 0700-1 Bbl 1)	VDE 0700-1 Bbl 1
EN 60335-1:2012/ A13:2017	–	DIN EN 60335-1/A13 (VDE 0700-1/A13):2018-07	VDE 0700-1/A13

Die in 25.7 aufgeführte Leitung ist in der folgenden DIN-VDE-Norm abgehandelt:

Kurzbezeichnung		Deutsche Norm
IEC	CENELEC	
60245 IEC 57	H05RN-F	DIN EN 50525-2-21 (VDE 0285-525-2-21) DIN EN 50565-1 (VDE 0298-565-1) DIN EN 50565-2 (VDE 0298-565-2)

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 50525-2-21 (VDE 0285-525-2-21), *Kabel und Leitungen – Starkstromleitungen mit Nennspannungen bis 450/750 V (U_0/U) – Teil 2-21: Starkstromleitungen für allgemeine Anwendungen – Flexible Leitungen mit vernetzter Elastomer-Isolierung*

DIN EN 50565-1 (VDE 0285-565-1), *Kabel und Leitungen – Starkstromleitungen mit Nennspannungen bis 450/750 V (U_0/U) – Teil 1: Allgemeiner Leitfadens; Deutsche Fassung EN 50565-1:2014*

DIN EN 50565-2 (VDE 0285-565-2), *Kabel und Leitungen – Leitfadens für die Verwendung von Kabeln und isolierten Leitungen mit einer Nennspannung nicht über 450/750 V (U_0/U) – Teil 2: Aufbaudaten und Einsatzbedingungen der Kabel- und Leitungsbauarten nach EN 50525; Deutsche Fassung EN 50565-2:2014*

DIN EN 60335 (VDE 0700) (alle Teile), *Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke*

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10, *Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60335-1:2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-1:2012*

DIN EN 60335-1 Berichtigung 1 (VDE 0700-1 Berichtigung 1):2014-04, *Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60335-1:2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-1:2012, Berichtigung zu DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; Deutsche Fassung EN 60335-1:2012/AC:2014*

DIN EN 60335-1 Berichtigung 2 (VDE 0700-1 Berichtigung 2):2014-11, *Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60335-1:2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-1:2012, Berichtigung zu DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10*

DIN EN 60335-1 Beiblatt 1 (VDE 0700-1 Beiblatt 1), *Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen; Beiblatt 1: Interpretationen zu DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1)*

DIN EN 60335-1/A13 (VDE 0700-1/A13):2018-07, *Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen; Deutsche Fassung EN 60335-1:2012/A13:2017*

**Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke –
Teil 2-59: Besondere Anforderungen für Insektenvernichter**
(IEC 60335-2-59:2002, modifiziert + A1:2006 + A2:2009)

Household and similar electrical appliances –
Safety –
Part 2-59: Particular requirements for insect killers
(IEC 60335-2-59:2002, modified + A1:2006 +
A2:2009)

Appareils électrodomestiques et analogues –
Sécurité –
Partie 2-59: Règles particulières pour les
destructeurs d'insectes
(IEC 60335-2-59:2002, modifiée + A1:2006 +
A2:2009)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2003-05-01, die A1 am 2006-03-01, die A2 am 2009-10-01 und die A11 am 2016-02-15 angenommen. CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC Management Centre oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC Management Centre mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

CEN-CENELEC Management Centre: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

© 2018 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 60335-2-59:2003 + A1:2006 + A2:2009 + A11:2018 D

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm **IEC 60335-2-59:2002** (61/2172/FDIS), ausgearbeitet vom IEC/TC 61 „Safety of household and similar electrical appliances“, wurde zusammen mit den von dem Technischen Komitee CENELEC/TC 61 „Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke“ ausgearbeiteten gemeinsamen Abänderungen dem Einstufigen Annahmeverfahren unterworfen und von CENELEC am 2003-05-01 als EN 60335-2-59 angenommen.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 60335-2-59:1997 + A11:2000 + A1:2001.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2004-05-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die diesem Dokument entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2006-05-01

Dieser Teil 2 ist in Verbindung mit **EN 60335-1**, *Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen*, zu verwenden. Er wurde auf der Basis der Ausgabe 2002 dieser Norm erstellt. Änderungen und Überarbeitungen des Teiles 1 sind ebenfalls zu berücksichtigen. Die Daten, zu denen solche Änderungen gültig werden, werden in der betreffenden Änderung oder Überarbeitung des Teiles 1 angegeben.

Dieser Teil 2 ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte von **EN 60335-1**, um diese in die Europäische Norm *Sicherheitsanforderungen für elektrische Geräte zur Insektenvernichtung* umzuwandeln.

Wenn ein besonderer Unterabschnitt von Teil 1 in diesem Teil 2 nicht erwähnt ist, gilt dieser Unterabschnitt, soweit zutreffend. Wenn in dieser Norm „Ergänzung“, „Änderung“ oder „Ersatz“ steht, ist der entsprechende Text von Teil 1 entsprechend anzugleichen.

ANMERKUNG 1 Das folgende Nummerierungssystem wird benutzt:

- Unterabschnitte, Tabellen und Bilder, zusätzlich zu denen im Teil 1, sind mit 101 beginnend nummeriert;
- Anmerkungen, einschließlich solcher in einem ersetzten Abschnitt oder Unterabschnitt, werden mit 101 beginnend nummeriert, es sei denn, sie befinden sich in einem neuen Unterabschnitt oder betreffen Anmerkungen in Teil 1;
- zusätzliche Anhänge werden mit den Buchstaben AA, BB usw. bezeichnet;
- der Bezeichnung von Unterabschnitten, Anmerkungen und Anhängen, die zusätzlich zu denen in der IEC-Norm sind, wird der Buchstabe Z vorangestellt.

ANMERKUNG 2 Es werden die folgenden Schriftarten verwendet:

- Anforderungen: in Normalschrift;
- Prüfungen: in Kursivschrift;
- ANMERKUNGEN in Kleinschrift.

Wörter, die im Text in **Fettdruck** erscheinen, sind im **Abschnitt 3** definiert. Wenn eine Definition des Teiles 1 ein Adjektiv betrifft, erscheinen das Adjektiv und das zugehörige Substantiv ebenfalls in Fettdruck.

Es bestehen keine besonderen nationalen Bedingungen, die eine Abweichung von dieser Europäischen Norm verursachen, außer denen, die im **Anhang ZA** der **EN 60335-1** aufgeführt sind.

Es bestehen keine nationalen Abweichungen von dieser Europäischen Norm, außer denen, die im **Anhang ZB** der **EN 60335-1** aufgeführt sind.

Einleitung

Es wird ergänzt:

Eine Untersuchung durch das Technische Komitee CENELEC/TC 61 zeigte, dass alle Risiken, die von Erzeugnissen im Anwendungsbereich dieser Norm ausgehen, durch die Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG vollständig abgedeckt sind. Für Erzeugnisse unter dieser Norm, die mechanisch bewegliche Teile beinhalten, wurde durch eine Risikoanalyse in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 98/37/EG aufgezeigt, dass die Risiken hauptsächlich elektrischen Ursprungs sind und folglich diese Richtlinie nicht anwendbar ist. Jedoch sind alle zutreffenden wesentlichen Sicherheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie zusammen mit den Hauptzielen der Niederspannungsrichtlinie durch diese Norm abgedeckt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 60335-2-59:2002 wurde von CENELEC als Europäische Norm mit vereinbarten, gemeinsamen Abänderungen angenommen, die nachfolgend aufgeführt sind.

GEMEINSAME ABÄNDERUNGEN

32 Strahlung, Giftigkeit und ähnliche Gefährdungen

Der Absatz nach ANMERKUNG 102 wird ersetzt durch:

Nachdem sich die Strahlung der Lampe stabilisiert hat, wird die Bestrahlungsstärke gemessen. Die wirksame Bestrahlungsstärke für jede Wellenlänge wird berechnet unter Berücksichtigung der in Tabelle Z.101 gezeigten Wichtungsfaktoren.

Es wird folgende Tabelle ergänzt:

Tabelle Z.101 – Wichtungsfaktoren bei verschiedenen Wellenlängen

Wellenlänge nm	Wichtungs- faktor	Wellenlänge nm	Wichtungs- faktor	Wellenlänge nm	Wichtungs- faktor
250	0,430	308	0,026	335	0,000 34
254	0,500	310	0,015	340	0,000 28
255	0,520	313	0,006	345	0,000 24
260	0,650	315	0,003	350	0,000 20
265	0,810	316	0,002 4	355	0,000 16
270	1,000	317	0,002 0	360	0,000 13
275	0,960	318	0,001 6	365	0,000 11
280	0,880	319	0,001 2	370	0,000 093
285	0,770	320	0,001 0	375	0,000 077
290	0,640	322	0,000 67	380	0,000 064
295	0,540	323	0,000 54	385	0,000 053
297	0,460	325	0,000 50	390	0,000 044
300	0,300	328	0,000 44	395	0,000 036
303	0,120	330	0,000 41	400	0,000 030
305	0,060	333	0,000 37		

ANMERKUNG Wichtungsfaktoren für dazwischenliegende Wellenlängen werden durch Interpolation bestimmt.

Bild 101 Das Bild wird gestrichen.

Vorwort zur Änderung A1

Der Text des Schriftstücks 61/2958/FDIS, zukünftige Änderung 1 zu IEC 60335-2-59:2002, ausgearbeitet vom IEC/TC 61 „Safety of household and similar electrical appliances“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2006-03-01 als Änderung A1 zu EN 60335-2-59:2003 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2006-12-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die diesem Dokument entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2009-03-01

Diese Änderung ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte von EN 60335-2-59:2003.

Nach Anerkennung der Änderung 1:2006 zu IEC 60335-2-59:2002 sind die gemeinsamen Abänderungen in EN 60335-2-59:2003 durch ähnliche Texte der IEC abgedeckt und werden zurückgezogen.

Es bestehen keine besonderen nationalen Bedingungen, die eine Abweichung von dieser Änderung verursachen.

Es bestehen keine nationalen Abweichungen von dieser Änderung.

Anerkennungsnotiz zur Änderung A1

Der Text der Änderung 1:2006 zur Internationalen Norm IEC 60335-2-59:2002 wurde von CENELEC als Änderung zur Europäischen Norm ohne irgendeine Abänderung angenommen.

Vorwort zur Änderung A2

Der Text des Schriftstücks 61/3868/FDIS, zukünftige Änderung 2 zu IEC 60335-2-59:2002, ausgearbeitet von IEC/TC 61 „Safety of household and similar electrical appliances“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2009-10-01 als Änderung A2 zu EN 60335-2-59:2003 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2010-07-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die diesem Dokument entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2014-10-01

Diese Änderung ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte von EN 60335-2-59:2003.

Es bestehen keine besonderen nationalen Bedingungen, die eine Abweichung von dieser Änderung verursachen.